

Sachdokumentation:

Signatur: DS 4371

Permalink: [www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/4371](http://www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/4371)



### Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

### Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.



# MISÈRE NUCLÉAIRE

*Wenn AKW ungeplant ausfallen*

Freitag, 30. Juni 2023, «Halle 7» Basel

# Misère Nucléaire. Wenn AKW ungeplant ausfallen

Öffentliche Veranstaltung in Basel am 30. Juni 2023

Europa hat ein Stromproblem und wird es so schnell nicht los. Rund ein Viertel des europäischen Stroms – jährlich ungefähr 700 TWh – kommt aus AKW. 2022 sind jedoch allein in Frankreich 80 TWh davon unerwartet weggeblieben. Wir diskutieren mit unseren Gästen, was die massive Abhängigkeit von Atomkraftwerken für Frankreich, Europa und die Schweiz bedeutet. Die aktuellen Krisensituationen zeigen: Der Atomausstieg ist richtig, notwendig und hilft mittelfristig dabei, einen gigantischen Unsicherheitsfaktor aus Europas Stromversorgung zu eliminieren. Ein dezentrales, erneuerbares Energiesystem bringt uns Versorgungssicherheit ohne nukleare Gefahren.

Unsere Referent:innen analysieren die französische AKW-Krise aus verschiedenen Blickwinkeln. Wie sind die massiven ungeplanten Ausfälle technisch zu erklären und was heisst das für die nukleare Sicherheit Europas? Was bedeuten extreme AKW-Produktionsausfälle für die europäische Stromversorgung und die Stabilität der Netze? Wer bezahlt für die Fehler der Atomindustrie?

---

Wann → Freitag, 30. Juni 2023, 14 – 17 Uhr

Wo → «Halle 7» in Basel

Was → Diskussionsveranstaltung für Energiepolitik-Interessierte,  
Fachpublikum, Medienschaffende



Schweizerische  
Energie-Stiftung  
Fondation Suisse  
de l'Énergie

Sihlquai 67  
8005 Zürich  
Tel. 044 275 21 21

info@energiestiftung.ch  
PC-Konto 80-3230-3



Jetzt QR-Code scannen  
und anmelden.

---

## PROGRAMM

---

### 14:00 Uhr: Misère Nucléaire. Wenn AKW ungeplant ausfallen

- Begrüssung von Irène Kälin, Nationalrätin (Grüne Schweiz)
- Grusswort von Lukas Engelberger, Gesundheitsdirektor Basel Stadt

### *Technische Probleme in den französischen AKW und ihre Auswirkungen*

- Referat von Christoph Pistner, Bereichsleiter Nukleartechnik und Anlagensicherheit (Öko-Institut Darmstadt)

### *Netztechnische Auswirkung von AKW-Ausfällen*

- Referat von Johannes Kemper, Fachreferent  
(Bundesnetzagentur; Referat Stromversorgungssicherheit)

---

### 15:00 Uhr: Pause

---

### 15:30 Uhr: Würdigung des deutschen Atomausstiegs und Ausblick

- Keynote: Christine Buchheit, Umweltbürgermeisterin Freiburg im Breisgau
- Misère Nucléaire und Atomausstieg:  
Konklusionen und Ausblick mit allen Referent:innen

---

### 16:30 Uhr: Apéro

Vielen Dank für die  
Unterstützung von:

**GREENPEACE**